

**PROTOKOLL**

über die 11. Sitzung des **Beirates Huchting**,  
am Montag, 15.04.2024, Gemeindesaal St. Matthäus  
Hermannsburg 32e, 28259 Bremen

vom Ortsamt:	Herr Schlesselmann, Herr Wiltchko, Herr Homann
vom Beirat:	Herr Bettermann, Herr Diekmann, Herr Knuschke (via Zoom), Frau Kücük (via Zoom), Herr Ristau, Frau Schubert, Frau Spitz (via Zoom), Frau Thasius (via Zoom), Frau Wendt
entschuldigt:	Frau Blunck, Herr Horn, Herr Pascher, Frau Radke, Herr Rietz, Frau Seifert
Gäste:	Herr Bodeit und Frau Kretschmann (MdBB)

Die Sitzung wird um 19:02 Uhr mit der Begrüßung der Gäste, der Bürgerinnen und Bürger, der Presse und der Mitglieder des Beirates Huchting eröffnet.

Die ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung werden einvernehmlich festgestellt.

**Tagesordnung öffentlich**

1. Anfragen, Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Mitteilungen
3. Globalmittelvergabe 2024 – 1. Tranche
4. Deutsche Post AG/DHL und Postbank – postalische Versorgung in Huchting
5. Mehr Kompetenzen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bremer Stadtreinigung
6. Haushaltsantrag Hallenbad Huchting
7. Verschiedenes

**TOP 1 Anfragen, Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung**

Ein Bürger aus Grolland regt eine Carsharing-Station im Bereich der Haltestellen Norderländer Straße oder Brakkämpe an. Der Anbieter Cambio sei nach seiner Aussage dazu bereit. Des Weiteren berichtet er von einer Petition, in der sich 60 Personen für eine Station im Ortsteil aussprechen.

Laut Sitzungsleiter Schlesselmann soll der Wunsch voraussichtlich in der nächsten Sitzung des Verkehrsausschusses behandelt werden.

**TOP 2 Mitteilungen**

16.04.2024 um 16:30 Uhr Bremische Bürgerschaft: Behandlung der Anträge der Beiräte zur Offenen Kinder und Jugendarbeit

19.04.2024 von 18 bis 21 Uhr Talentwettbewerb des Jugendbeirates Huchting in der Aula des Alexander von Humboldt-Gymnasiums

23.04.2024 um 18 Uhr: Fachausschuss Bau, Stadtentwicklung und Wirtschaft im Ortsamt Huchting

24.04.2024 um 16:30 Uhr Aula Grundschule Borgfeld: 4. Fachaustausch Kinder und Jugendfarmen als außerschulische Lernorte

24.04.2024 um 18 Uhr im Bürgerhaus Obervieland: Regionalausschuss Klinikum Links der Weser  
27.04.2024 von 10 bis 16 Uhr: Senior:innenmesse im Roland Center

Beiratssprecher Knuschke berichtet von der Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Boven-schulte am 09.04.2024. Es wurde auch über den Erhalt der Stadteifarm Huchting diskutiert.

### **TOP 3 Globalmittelvergabe 2024, 1. Tranche**

Insgesamt stehen dem Beirat Huchting Globalmittel in Höhe von 62.046,68 € für das Jahr 2024 zur Verfügung.  
Davon sind bereits 10.000 € für den Jugendbeirat und 4.000 € für das Konzert an der Linse am 01.09.2024 vergeben.  
Der Ferienkalender wird nicht mehr gedruckt, so dass 1.000 € Globalmittel wieder frei werden.

Es liegen 11 Anträge vor:

TuS Huchting e.V.  
Zuschuss zur Anschaffung von Sprungkästen zur Entwicklung der motorischen Fähigkeiten  
Kosten: 9.006,30 €  
Antragssumme: 4.006,30 €  
**Dem Antrag wird zugestimmt.**

Beirat Huchting  
Mittel für Gratulationen des Beirates Huchting  
Antragssumme: 200,00 €  
**Dem Antrag wird zugestimmt.**

Schulverein Roland zu Bremen Oberschule e.V.  
Zuschuss zur Anschaffung eines Tischkickers  
Kosten: 1.740,16 €  
Antragssumme: 1.500 €  
**Dem Antrag wird zugestimmt.**

Park Links der Weser e.V.  
Zuschuss für die Teilerneuerung eines Holzstegs im Huchtinger Fleet (Truppen)  
Kosten: ca. 13.000 bis 15.000 €  
Antragssumme: 7.000 €  
**Es wird einem Zuschuss in Höhe von 5.000 € zugestimmt.**

DLRG Bezirk Bremen-Stadt e.V.  
Zuschuss zur Einführung digitaler DLRG-Funkgeräte für die Wasserrettungsstation Soden-mattsee  
Kosten: 1.676,50 €  
Antragssumme: 852,70 €  
**Dem Antrag wird zugestimmt.**

Hood Training gGmbH  
Zuschuss für neues Equipment in Huchting  
Kosten: 1.075,40 €

Antragssumme: 883,00 €

**Dem Antrag wird zugestimmt.**

Siedlervereinigung Grolland-Süd e.V.

Zuschuss für eine neue Geschirrspülmaschine für das Vereinshaus

Kosten: 6.359,42 €

Antragssumme: 4.859,42 €

**Es wird einem Zuschuss in Höhe von 1.500 € zugestimmt.**

Ev. St. Matthäus Gemeinde

Zuschuss für die Beschaffung von einem Aktion-Team-Sportspiels

Kosten: 1.742,16 €

Antragssumme: 1.092,16 €

**Dem Antrag wird zugestimmt.**

AWO Soziale Dienste gGmbH

Zuschuss für den Aufbau von Gemüsebeeten für das ÜWH Wardamm

Kosten: 1.119,04 €

Antragssumme: 1.015,74 €

**Dem Antrag wird zugestimmt.**

Stadtteulfarm Huchting e.V.

Zuschuss für den Frühjahrsputz in den Tiergehegen

Kosten: 2.785,11 €

Antragssumme: 2.189,43 €

**Dem Antrag wird zugestimmt.**

Ortsamt Huchting

Anschaffung eines Fahrradanhängers

Kosten: 2.672,30 €

Antragssumme: 2.672,30 €

**Dem Antrag wird zugestimmt.**

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen

Zahlreiche Antragsteller bedanken sich für die Zuschüsse.

#### **TOP 4 Deutsche Post AG/DHL und Postbank – postalische Versorgung in Huchting**

Es wird betont wie wichtig die postalischen Dienstleistungen im Roland-Center für die Huchtinger Bürgerinnen und Bürger ist. Der Beirat fordert einvernehmlich den Erhalt der Postfiliale in den Räumlichkeiten der Postbank.

Herr Ristau wünscht sich eine zentrale Lage einer Postfiliale, die auch für ältere Menschen erreichbar ist. Eine Positionierung am Rande des Stadtteils ergibt für ihn keinen Sinn. Herr Diekmann, Frau Wendt, Herr Bettermann und Frau Schubert betonen die Wichtigkeit einer Postfiliale im Stadtteil, um für einen kurzen Weg für die Menschen zu den Dienstleistungen der Post (z.B. Post-ID) zu sorgen.

#### **Beschluss**

1. Der Beirat Huchting fordert die Deutsche Post AG / DHL auf, die Versorgung mit postalischen Leistungen in Huchting durchgehend und dauerhaft sicherzustellen. Auf

- die gesetzliche Versorgungspflicht nach der Post-Universaldienstleistungsverordnung (PUDLV) insbesondere § 2 und § 3 PUDLV, welche die Deutsche Post AG übernommen hat, wird ausdrücklich hingewiesen.
2. Schließungen oder Standortwechsel von Filialen sind in Huchting ggf. durch Interimsstandorte temporär zu überbrücken und unverzüglich durch die Errichtung neuer Filialen zu kompensieren.
  3. Bei Verletzung der übernommenen Versorgungspflicht für postalische Leistungen wird der Beirat Huchting die Bundesnetzagentur über diesen Verstoß informieren und die Einleitung von Maßnahmen bzw. die Ahndung als Ordnungswidrigkeit veranlassen.
  4. Der Beirat Huchting fordert die Postbank - eine Niederlassung der Deutsche Bank AG auf, die Fortführung der postalischen Leistungen in der bestehenden Filiale in Bremen-Huchting, Alter Dorfweg 30-50, 28259 Bremen lösungsorientiert zu prüfen bzw. zu ermöglichen und mit der Deutsche Post AG / DHL in Verhandlungen zu treten.
  5. Der Beirat Huchting fordert die Postbank - eine Niederlassung der Deutsche Bank AG auf, nach Schließung der Filiale der Deutsche Bank AG an der Kirchhuchtinger Landstraße 85A im Jahr 2016 den Standort der Postbank im Roland-Center für die zahlreichen Kundinnen und Kunden aus Huchting und der Region weiterzuführen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen

### **TOP 5 Mehr Kompetenzen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bremer Stadtreinigung**

Sitzungsleiter Schlesselmann erläutert die Hintergründe des Tagesordnungspunktes. Ziel ist es, die Bremer Stadtreinigung mit mehr Kompetenzen auszustatten, um besser gegen Vermüllung und illegale Ablagerungen vorzugehen.

Herr Diekmann bemängelt, dass die Stadtreinigung zurzeit zu wenig Kompetenzen hat gegen Müllablagerungen vorzugehen.

Frau Schubert weist daraufhin, dass die Bremische Bürgerschaft seit Anfang des Jahres mit einer Lösungsfindung beschäftigt ist. Sie möchte daher die Behandlung der Thematik verschieben.

Herr Bettermann würde sich über eine Bestreifung außerhalb der allgemeinen Dienstzeit freuen, um den Fahndungserfolg zu erhöhen.

Frau Wendt möchten auch die Beratung der Bremischen Bürgerschaft abwarten. Sie erwartet eine Beschäftigung mit Lösungsansätzen.

Herr Bodeit wünscht sich eine Signalwirkung des Beirates Huchting an die Bremische Bürgerschaft, wenn sofort ein Beschluss zu dem Thema gefasst wird.

Heike Kretschmann erläutert, dass diese Thematik schon in verschiedenen Deputationen der Bürgerschaft beraten werden und plädiert dafür, die Ergebnisse dieser Beratungen abzuwarten.

### Vorliegender Beschlussvorschlag:

1. Der Beirat Huchting fordert die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft auf, der Bremer Stadtreinigung (DBS) sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ordnungsrechtliche Befugnisse zu erteilen wie beispielsweise die Identitätsfeststellung von Verursacherinnen bzw. Verursachern oder die Erteilung von Verwaltungsakten (auch mündlich) wie Gebote zum Entfernen von solchen ordnungswidrigen Ablagerungen oder Verbote zu ordnungswidrigen Handlungen etc.
2. Der Beirat Huchting fordert die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft auf, der Bremer Stadtreinigung (DBS) und deren Personal die Befugnis zu erteilen, Ordnungswidrigkeiten selbst zu ahnden.
3. Der Beirat Huchting bittet, um verstärkte Bestreifung von auffälligen Orten, an denen wiederholt illegale Müllablagerungen stattfinden.
4. Da die illegalen Müllablagerungen überwiegend abends, nachts und in den frühen Morgenstunden verursacht werden, bittet der Beirat Huchting die Bremer Stadtreinigung (DBS) um Abstimmung mit dem Personal und der Personalvertretung, um eine Bestreifung auch außerhalb der allgemeinen Dienstzeiten durchführen zu können.

Änderungsantrag: Der Beschluss soll vertagt werden.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen. Somit wird die Angelegenheit vertagt.

### **TOP 6 Haushaltsantrag Hallenbad Huchting**

#### **Beschluss:**

Der Beirat Huchting beantragt die Einstellung von Haushaltsmitteln in den Haushalt 2024/2025

- a) für die Machbarkeitsstudie bzw. das Modernisierungs- und Entwicklungsgutachten sowie
- b) für die Modernisierungs- und Entwicklungsmaßnahmen selbst am Hallenbad Huchting. Bei der Machbarkeitsstudie ist auch die Modernisierung und Weiterentwicklung des Saunabereichs zu untersuchen.

Der Haushaltsantrag des Fachausschusses Jugend, Integration, Kultur und Sport vom 20.02.2024 wird hiermit formal bestätigt.

#### **Begründung:**

Die zentrale Einrichtung zur Deckung des Bedarfs an Schwimmmöglichkeiten, Schwimmunterricht, Schwimm-/Wassersport, Wasserflächen und öffentliche Sauna im Stadtteil Huchting stellt das Hallenbad Huchting dar. Dieses ist, wie bereits 2022 seitens des Sportamtes angekündigt, zu modernisieren und weiterzuentwickeln. Eine entsprechende Machbarkeitsstudie zur Modernisierung und Weiterentwicklung des Hallenbades soll möglichst zeitnah beauftragt werden. Ziel ist es, das Hallenbad Huchting attraktiver, konkurrenz- und zukunftsfähig sowie in Bezug auf die hohe Nachfrage nach gymnastischen, therapeutischen, osteopathischen und rehabilitativen Angeboten bedarfsgerecht zu gestalten und

weiterzuentwickeln. Zurzeit weichen Anbieter in andere Bäder aus oder es finden Angebote nicht mehr statt. Die Nutzerinnen und Nutzer würden das Hallenbad Huchting vorziehen und zurückkehren wollen. Durch diese neuen, attraktiven Angebote würde das Hallenbad Huchting weiter gefestigt werden, an Anziehungskraft und damit neue Kundinnen und Kunden gewinnen.

Es sollen alternative Lösungen geprüft werden. Insbesondere im Hinblick auf den hohen Bedarf an gymnastischen, therapeutischen, osteopathischen und rehabilitativen Angeboten sind aktuelle, ehemalige bzw. potenzielle Nutzerinnen und Nutzer sowie der Beirat Huchting in die Untersuchungen und Planungen einzubeziehen und zu beteiligen. Zu prüfen ist, ob angesichts der jetzt schon starken, so gut wie vollständigen Belegung des Hallenbades und der sehr begrenzten öffentlichen Schwimmzeiten eine Erweiterung der Wasserflächen realisiert werden kann oder behelfsweise durch technische Vorrichtungen wie einen Hub-/ Senkboden das Hallenbad für die genannten Zwecke ertüchtigt werden kann. Die Vor- und Nachteile verschiedener Lösungen sind transparent darzulegen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen

### **TOP 7 Verschiedenes**

Herr Ristau berichtet, dass der Ausbau der Straße „Zwischen Dorpen“ begonnen hat.

Herr Diekmann wirbt um Vertrauen, dass sich alle gerade um die baustellenbedingte mobile Lichtsignalanlage in der Heinrich-Plett-Allee in Höhe Nimweger Straße kümmern, die zu Verdruss durch lange Wartezeiten bei Autofahrern führt.

Herr Bodeit ist froh über sieben neue Bäume, die in der Huchtinger Heerstraße in Höhe der Alten Heerstraße gepflanzt worden sind.

Ende der öffentlichen Sitzung um 20:08 Uhr

Herr Knuschke  
(Beiratssprecher)

Herr Schlesselmann  
(Sitzungsleiter)

Herr Homann  
(Protokoll)